

Tomás Davidis

Dirigent, Komponist und Sänger

Geboren 1975 in Buenos Aires, Argentinien.

1996 begann er sein Musikstudium am J. J. Castro Konservatorium.

Im Jahr 2000 setzte er sein Studium am Musikseminar Hamburg fort, wo er Chorleitung bei Professor Michael Hartenberg und Gesang bei den Professoren Holger Lampson und Knut Schoch studierte.

Im Juni 2005 schloss er sein Studium als Chorleiter mit einem Abschlusskonzert in der St.-Petri-Kirche in Altona ab. Dort dirigierte er a cappella Chorwerke (Orlando di Lasso; F. Mendelssohn Bartholdy; A. Bruckner) sowie Vivaldis „Gloria in D-Dur“.

Ein Jahr später erhielt er sein Lehrdiplom im Fach Gesang. Sein Konzert stand unter dem Motto „Einfluss der Volksmusik auf klassische Komponisten“. Darin sang er Werke folgender Komponisten: G. P. Telemann, L. Spohr, J. Brahms, A. Dvořák, B. Bartók, H. Villa-Lobos, M. de Falla und J. Rodrigo.

Seit Beginn seiner Ausbildung konzertiert er als Dirigent, Solist und Chorsänger und präsentiert sowohl klassisches Repertoire als auch Projekte der Volksmusik.

Als Chorsänger wirkte er im Chor des „Musikseminar Hamburg“ unter der Leitung von Michael Hartenberg mit. Dort wurden unter anderem folgende Werke aufgeführt: „Die Schöpfung“ von J. Haydn (Chartres-Kathedrale, Frankreich); „Messias“ von Händel (Uppsala-Kathedrale, Schweden); Schuberts „Messe in As-Dur“ und „Messe in Es-Dur“ (St.-Petri-Kathedrale, Deutschland). Er sang bereits mehrfach als Solist in Ariel Ramírez' „Misa Criolla“. 2003 gründete er zusammen mit Daniela Nardini das „Inti Dúo“, ein Ensemble, das sich der argentinischen Volksmusik widmet und diese in Europa fördern soll. 2005 gründete er mit Kollegen das „Trio Naduri“, das sich auf georgische Vokalmusik spezialisiert hat. Im selben Jahr trat er dem „Ensemble VoxAeterna“ als Tenor bei, das sich den Werken des Barockkomponisten Heinrich Schütz widmet.

Seit August 2005 ist er als Chorleiter in Hamburg und Umgebung tätig und unterrichtet Gesang, Workshops und Intensivkurse. 2007 wurde er Dozent an der Kunstakademie Hamburg und unterrichtete dort Intensivkurse in Gesang und Chorleitung.

Seit Februar 2009 lebt er wieder in Argentinien, wo er als Chorleiter, Sänger und Dozent arbeitet.

Zu den Institutionen, an denen er tätig ist, gehören:

Clara de Asís Schule

La Lumbreña Schule

Rodocrosita Kunsttherapieschule

Centro Vertical Kunsttherapieschule

Cruz del Sur Seminar für Heilpädagogik

Waldorf BA Pädagogisches Seminar

Argentinische Eurythmieschule

Musikseminar in Villa Las Rosas (Córdoba)
Ser Musical Musikzentrum

Er leitet und leitete die folgenden Chöre und Ensembles:

Chor des Kultur- und Sozialzentrums El Faro
Clara de Asís Chor
Jadran Kroatischer Chor
Chor der Deutschen Evangelischen Kirche in Florida
Las Tunas Jugendchor (NGO)
Tonalli Chorgruppe
Vocalis Causa Kammerensemble

Er arbeitet als Chor- und Orchesterleiter sowie als Sänger und gibt Gesangsunterricht, Workshops und Intensivkurse für Gesang und Chorarbeit in Argentinien, Südamerika und Europa.

Webseite

<https://tomasdavidis.wixsite.com/musico>

Mail

tdavidis@hotmail.com